

Neur. in den 60er Jahren, während ich in Koblenz Pastor war, fünf Jahre mein Kaplan gewesen ist, und daß ich von 1868 ab, bis zum Tode des Bischofs, Generalvikar war. Da ich mit Pastor Neur. im freundschaftlichsten Verkehr stand, machte er mir über die Vorgänge freundschaftliche Mittheilung; offizielle konnte er nicht machen, da keine vorge setzte geistliche Behörde da war. Er schrieb erst einige Zeit nach den Vorgängen, was geschehen war; er erwartete gewiß, daß ich ihm eine Mittheilung machen, oder daß ich nach Marx. kommen würde, was ich jedoch nicht that. Geschrieben habe ich Hrn. Neur. überhaupt nicht; derselbe hat mich nach seiner Entlassung aus dem Gefängnisse besucht. Auf mein Befragen antwortete er mir in unzweideutigster und wahrhaftigster Weise: Ich glaube fest an die Erscheinung und habe keinen Grund, den Kindern zu mißtrauen. Ich lobte ihn noch, daß er gar keinen Antheil an der Sache genommen, daß er die Leute nicht in ihrem Glauben bestärkt und nicht an der Gnadenstelle gewesen sei. Meine Hoffnung, daß eine kirchliche Untersuchung ebenfalls stattfinden werde, ging nicht in Erfüllung, und ein diesbezüglicher, von mir an das Domkapitel zu Trier gerichteter Antrag ging nicht durch."

Präs.: „Hat er seinen Glauben nur darauf gestützt, daß die Kinder glaubwürdig seien, oder hatte er noch andere Gründe?“

Zeuge: „Ich erinnere mich dessen nicht mehr genau.“

Verth. Simons: „Der Zeuge wird, da er 5 Jahre mit dem Pastor Neur. zusammen war, an der Hand von That sachen über die Uneigennützigkeit des Herrn Pastors berichten können. Es war der Vertheidigung dieses vorher nicht bekannt.“

Präs.: „Der Herr Pastor hätte Sie schon von vornherein darauf aufmerksam machen können.“

Simons: „Hr. Neur. war zu delikats, mit mir darüber zu sprechen.“

Bachem: „Ich muß hinzufügen, daß mich Herr Pastor Neur. er sucht hat, hinsichtlich seiner Uneigennützigkeit keine Fragen zu stellen; er erhebt jetzt jedoch keinen Widerspruch.“

Zeuge: „Ich freue mich, die Uneigennützigkeit des Herrn Neur. konstatiren zu können. Ich halte denselben absolut unfähig, einen Be trug zu begehen.“

Präs.: „Das ist nicht die Frage; Sie sollen nur That sachen über die Uneigennützigkeit bekunden.“

Zeuge: „Ich weiß mich sehr gut zu erinnern, daß Herr Pastor